



# Sammlung Theaterzettel

**Fürst Igor**

**Lert, Richard**

**1925-05-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 275

Freitag, den 15. Mai 1925

Miete F, Nr. 33

## Fürst Igor

Oper in einem Vorspiel und vier Akten von A. Borodine

Musikalische Leitung: Richard Lert

In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden

Polowezer Tänze — Choreographie: Dr. Lida Wolkowa

Bühnenbilder von Heinz Grete

### Personen:

Igor Swiatoslawitsch	Hans Bahling
Jaroslawna	Gisla Heiken
Wladimir Igorewitsch	Paul Berger
Wladimir Jaroslawitsch	Carsten Derner
Kontschak	Wilhelm Fenten
Gzaf	Mathieu Frank
Kontschakowna	Emilia Kötzert
Dolur	Georg Rothhaar
Stula	Karl Mang
Groschka	Fritz Bartling
Die Arme	Betty Köster

Russische Fürsten und Fürstinnen, Bogaren und Bogarenfräuen, Greise, russische Krieger, junge Mädchen, Volk, Poloweztische Chane, Gefährtinnen der Kontschakowna, Skawinnen (Schagen) des Chans Kontschak, russische Kriegsgefangene, poloweztische Wachen und Heer.

Die Handlung geht vor: im Prologe, im 1. und 4. Aufzuge in der Stadt Putiwel; im 2. und 3. Aufzuge im poloweztischen Feldlager.

Jahr 1185

Die Kostüme sind in den Werkstätten des Nationaltheaters angefertigt.

Zuspizient: Anton Schrammel

Größere Pause nach dem 1. und 3. Akt

Krank: Else Beh, Elisabeth Grisch

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Handelsdruckerei KATZ, Mannheim, P 7, 4